Geschichte unserer Bläserklassen

Auftritte außerhalb der Schule:

- Music in Town
- Lister Meilen Fest
- Gemeinsames Konzert mit einer Bläsergruppe aus Kopenhagen und Gegenbesuch in Kopenhagen 2006
- Tag des Buches (Auftritt am Kröpke)
- Jugendgottesdienste in der Markuskirche
- Informationstag der Niedersächsischen Metallinnung
- Eröffnung einer Kunstausstellung in der Sparkasse am Lister Platz 2007
- Masala Festival 2007
- „Kleines Fest für kleine Leute“ in den Herrenhäuser Gärten 2007
- Eröffnung der Jugendbuchwoche 2008 im Künstlerhaus
- PPC Brass&Woodfestival 2010
- „Jugend Musiziert“ 2011
- Auftritt bei der Landesehrung der Nds. Handwerkskammer 2012
- Auftritt in der Markuskirche zum Buß- und Bettag
- Teilnahme an Niedersächsischen Bläserklassentreffen seit 2002

Teilnahme an schulischen Veranstaltungen:

- Tag der offenen Tür
- Vorlesewettbewerbe
- Einschulungsfeiern
- Präsentationen der Jahrgänge
- Schulfeste und Ehrungen
- Workshops, z.B. „Young Americans“
- Musicalfahrten
- Musikfreizeiten auf dem Wohldenberg
- NDR Konzerte „Spurensuche“
- Workshops mit „Profis“

Integrierte Gesamtschule List
Röntgenstraße 6
30163 Hannover

Telefon: 0511 /168-44577
Fax: 0511 /168-44315
E-Mail: IGS-List@Hannover-Stadt.de
Homepage: www.igslist.de

IGS List

BläserKlasse

Musikprofil 5-10

Warum eigentlich Bläserklassen?

Nur wer Musik macht, kann Musik begreifen!
Liebe Eltern,
es ist inzwischen erwiesen, dass das Erlernen eines Musikinstruments die geistige Entwicklung eines Kindes positiv beeinflussen kann, dass das Eingebundensein in einer Bläserklasse Sozialkompetenzen fördert und die Konzentrationsfähigkeit trainiert.
Musik verbindet in vielerlei Hinsicht. Sie schafft Brücken, wo Sprache allein nicht ausreicht.

Einzigartig ist die Methode, die es ermöglicht, vom ersten Tag an gemeinsam zu musizieren. Auf diese Weise werden alle musikalischen Grundqualifikationen praktisch erlernt.

Bläserklassenkonzept an der IGS List

Seit dem Schuljahr 2000/01 gibt es an der IGS List Bläserklassen.
Auch im kommenden Schuljahr bietet die IGS List musikalisch Interessierten dieses besondere Angebot:
Etwa 30 Schülerinnen und Schüler des neuen 5. Jahrgangs werden an der Schule die Möglichkeit erhalten, sich für das Profil „BläserKlasse“ zu entscheiden und werden eine Klasse bilden.
Diese Schülerinnen und Schüler erhalten einen erweiterten Musikunterricht, bei dem sie 6 Jahre zusätzlich zum Musikunterricht 40 Minuten in der Woche ein Blasinstrument, Schlagzeug oder auch E-Bass erlernen, Erfahrungen mit Sinfonischer Blasmusik und Jazz im Orchester sammeln und sich durch die viele Praxis die Welt der Musik erschließen. Wer bereits Vorkenntnisse im Schlagzeugspielen hat, kann in der Bläserklasse auch Schlagzeugunterricht erhalten.
Der Unterricht wird von Musiklehrern der IGS List und der Instrumentalunterricht von externen Instrumentalpädagogen bei uns in der Schule unterrichtet.

Für die Durchführung während der Jahrgänge 5-7 erhebt die IGS List eine Kostenbeteiligung von monatlich 39,-€.
Darin sind enthalten:

- die Miete und Versicherung für ein hochwertiges schülergerechtes Instrument
- die Unterrichtsgebühr für den Instrumentalunterricht in nach Instrumenten getrennten Gruppen

Von den Eltern einmalig anzuschaffen sind:

- das Lehrbuch „Essential Elements“ (17,-€)
- ein Notenständer für das Üben zu Hause (24,-€)
- ein Bläserklassenshirt (ca. 25€)

Nach spätestens 3 Jahren wird das Instrument zum Kauf angeboten. Die gezahlte Miete wird anteilig auf den Verkaufspreis angerechnet.
Schüler sollten ab der 8. Klasse ein eigenes Instrument spielen.
Für Kinder von einkommensschwachen Eltern ist eine Ermäßigung der Kosten über den Bildungsgutschein und den Förderverein möglich.
Bei Interesse füllen Sie bitte bei der Anmeldung zusätzlich einen Bläserklassenvertrag aus.

Warum eigentlich Chorklassen?

Liebe Eltern,

in vielen Studien ist inzwischen nachgewiesen worden, dass eine musikalische Ausbildung die geistige Entwicklung von Kindern positiv beeinflussen kann und dass das Eingebundensein in einer Chorklasse Sozialkompetenzen fördert und die Konzentrationsfähigkeit trainiert.

Wir wissen, dass sich der Erwerb musikalischer Fertigkeiten insgesamt positiv auf die Lernfähigkeit der Kinder auswirkt.

Deshalb wurde im Schuljahr 2005/06 an der IGS List die erste und in den folgenden Jahren weitere Chorklassen ins Leben gerufen. Die Schülerinnen und Schüler bleiben in dieser Besetzung für drei Jahre zusammen und erhalten im Rahmen des Musikunterrichts eine gesangstechnische Grundausbildung. Die musikalischen Grundqualifikationen werden auf musikpraktischem Wege erlernt.
Denn nur wer Musik selbst macht, kann Musik begreifen!

Was sind Chorklassen?

Chorklassen sind musikalische Schwerpunktklassen, in denen der erweiterte Musikunterricht (2 x 80 Minuten wöchentlich) vorwiegend aus Chorsingen und Chorerziehung besteht.
Darüber hinaus dient die vokale Arbeit als integratives Element des Musikerlebens: Singen ist Ausgangspunkt und Basis bei der Vermittlung weiterer musikalischer Inhalte des Kerncurriculums. Die guten Erfahrungen des Bläserklassenkonzeptes dienen dabei als Vorbild.
Die theoretischen Grundlagen werden durch den Einsatz des Unterrichtswerks „Musix“ und des Arbeitsheftes „Gesangsklasse“ ergänzt.

Geeignet für die Chorklasse ist grundsätzlich jedes Kind, das Freude am gemeinsamen Singen und Musizieren mitbringt. Es sind keine musikalischen Vorkenntnisse oder besondere Begabungen nötig.

Woran arbeiten Chorklassen?

Im Verlauf der drei Jahre nimmt die Stimmbildung mit Raum für Stimmerfahrungen und Improvisation, so wie die elementare Musiklehre mit verschiedenen chorrelevanten Inhalten immer wieder ihren Platz im Unterricht ein.

Die besonderen inhaltlichen Schwerpunkte einer Chorklasse finden sich

- im erweiterten Liedrepertoire
- in einer kindgerechten Stimmbildung
- in Anbahnung des mehrstimmigen Singens
- in der Steigerung der Freude am Singen
- in der Entwicklung eines sängerischen Selbstbewusstseins
- in der Hörerziehung
- in der Präsentationsfähigkeit

Der musikalische Baustein „Rhythmik“

Im Rahmen der sängerischen Arbeit erhalten die Schülerinnen und Schüler der Chorklasse Rhythmikunterricht, der von einer Diplom-Rhythmiklehrerin durchgeführt wird.
Rhythmik heißt: Den Rhythmus in die Beine lassen, sich zur Musik bewegen. Es bedeutet auch „still stehen“, wenn die Musik zu Ende ist, präzise sein und den Rhythmus erspüren. Mit Klatschspielen, Body-Percussion, Sprechsilbenimprovisationen und viel Bewegung lernen die Kinder mit Musik und Stimme spielerisch umzugehen. Sie können rhythmisch schwierige Chorstellen einmal ganz anders üben und Rhythmus als belebende und tragende Kraft wahrnehmen.

Für die Durchführung während der Jahrgänge 5-7 erhebt die IGS List eine Kostenbeteiligung von

- 10€ monatlich für den Rhythmikunterricht

Hinweis:
Die Teilnehmer des Chorprofils bilden zusammen mit den Teilnehmern des Percussionprofils eine der vier 5. Klassen. Sie werden nur in ihren jeweiligen Profilen getrennt unterrichtet. Aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre interessieren sich mehr Mädchen als Jungen für das Chorprofil.

Bei Interesse füllen Sie bitte bei der Anmeldung zusätzlich den Chorklassenvertrag aus.

Integrierte Gesamtschule List
Röntgenstraße 6
30163 Hannover
Telefon: 0511 /168-44577
Fax: 0511 /168-44315
E-Mail: IGS-List@Hannover-Stadt.de
Homepage: www.igslist.de

CHOR:KLASSE!

IGS List

Chor- und Percussionklasse

Profil Chor

Warum eigentlich ein Percussionprofil?

Liebe Eltern,

eine musikalische Ausbildung beeinflusst positiv die geistige Entwicklung. Teil einer Musikklasse zu sein fördert Konzentrationsfähigkeit ebenso wie soziale Kompetenzen. Dies belegen zahlreiche Studien.

Wir wissen, dass sich der Erwerb musikalischer Fertigkeiten insgesamt positiv auf die Lernfähigkeit der Kinder auswirkt.

„Trommeln ist Klasse!“
Da Trommeln für Kinder einen besonderen Aufforderungscharakter haben, bieten wir neben unserer Chor- und Bläserklasse auch eine Percussionausbildung in der Musikstunde an. Die Schülerinnen und Schüler dieser Klasse erhalten im Rahmen des Musikunterrichts eine praxisorientierte Grundausbildung an Percussioninstrumenten.

Was ist ein Percussionprofil?

Das Percussionprofil ist Teil einer musikalischen Schwerpunktklasse, in der der Musikunterricht (1 x 80 Minuten wöchentlich) vorwiegend aus praktischem Musizieren an verschiedenen Standtrommeln, Rahmentrommeln und Small-Percussion Instrumenten besteht.
Im Sinne eines aufbauenden Musikunterrichts dient die Praxis darüber hinaus als Basis zur Vermittlung aller Kompetenzen des Kerncurriculums im Fach Musik.
Die theoretischen Grundlagen werden durch den Einsatz eines Unterrichtswerks mit Arbeitsheft ergänzt.

Geeignet für das Percussionprofil ist grundsätzlich jedes Kind, das Freude am gemeinsamen Musizieren mitbringt. Es sind keine musikalischen Vorkenntnisse nötig, Spaß am Rhythmus wäre wünschenswert.

Woran arbeiten wir?

Im Vordergrund steht das praktische Musizieren: Alle Schüler sind durchgängig aktiv im Unterricht beteiligt. Im Verlauf der 3 Jahre lernen die Schüler grundlegende Spieltechniken verschiedener Percussioninstrumente kennen. Dazu gehören Conga, Djembe und Cajon genauso wie Caxixi, Maracas, Guiro und viele andere. Die Vermittlung erfolgt über spielerische Lernmethoden, die sowohl den unterschiedlichen Voraussetzungen sowie dem Bewegungsbedürfnis der Schüler entgegenkommen.

Zur Vertiefung des Umgangs mit Notation und harmonischen Zusammenhängen ist eine Einheit mit Keyboards geplant.

Über das Spielen herkömmlicher Percussion-instrumente hinaus werden wir natürlich auch experimentieren! Selbst unscheinbaren Alltagsgegenständen wie Besen, Eimern, Bechern, Abflussrohren können wir tolle Musik entlocken…

Weitere inhaltliche Schwerpunkte sind:

- Klatschspiele, Bodypercussion
- Körperhaltung und Koordination
- Erfinden und Erarbeiten eigener Spielstücke
- Notation von Rhythmen
- Improvisieren
- Drumcircle – auch selbst anleiten
- Präsentation von erarbeiteten Spielstücken

Für die Durchführung während der Jahrgänge 5-7 erhebt die IGS List eine Kostenbeteiligung von

Hinweis:
Die Teilnehmer des Percussionprofils bilden zusammen mit den Teilnehmern des Chorprofils eine der vier 5. Klassen. Sie werden nur in ihren jeweiligen Profilen getrennt unterrichtet. Aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre interessieren sich mehr Mädchen als Jungen für das Chorprofil. Da die Klassenzusammensetzung ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Jungen und Mädchen haben soll, bieten wir das Profil Percussion vorrangig für Jungen an.

Bei Interesse füllen Sie bitte bei der Anmeldung zusätzlich den Vertrag zur Anmeldung für die Percussionklasse aus.

Integrierte Gesamtschule List
Röntgenstraße 6
30163 Hannover
Telefon: 0511 /168-44577
Fax: 0511 /168-44315
E-Mail: IGS-List@Hannover-Stadt.de
Homepage: www.igslist.de

IGS List

Chor- und Percussionklasse

Profil Percussion

Fragen und Antworten

? Ist mein Kind für die Forscherklasse geeignet?

Voraussetzungen für die Teilnahme gibt es keine.

Interesse an Natur und Technik sowie Lust am Ausprobieren und Experimentieren sollten jedoch vorhanden sein.

? Wie wird eine Forscherklasse gebildet?

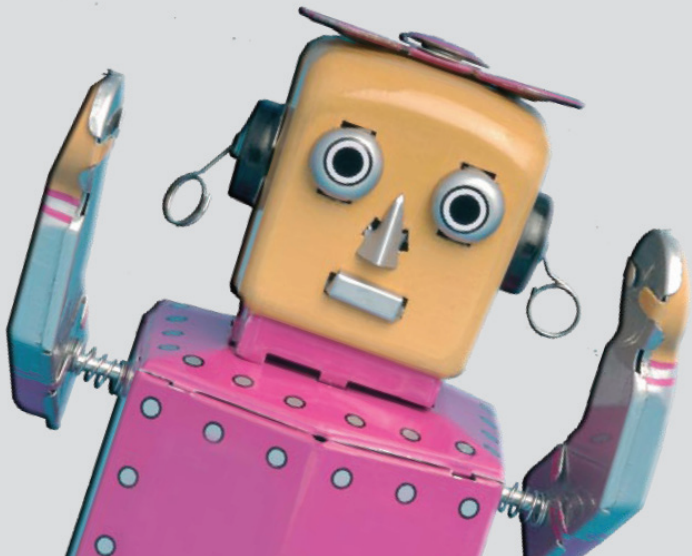
Bei der Anmeldung können die Eltern angeben, ob sie wünschen, dass ihr Kind in einer Forscherklasse unterrichtet wird. Es können max. 30 Schülerinnen und Schüler in diesem Profil unterrichtet werden.

? Wie lange ist die Teilnahme an der Forscherklasse verpflichtend?

Für die Jahrgänge 5-10.

? Kann mein Kind neben der Forscherklasse an einer Arbeitsgemeinschaft teilnehmen?

Ja. Dies wäre dann aber die zweite Arbeitsgemeinschaft.



? Kann mein Kind gleichzeitig an einer Bläser- und Forscherklasse teilnehmen?

Nein, da die Angebote an spezielle Klassen gebunden sind.

? Mein Kind möchte später lieber in einen praktischen Beruf. Wird es in der Forscherklasse nicht überfordert?

Nein. Eine Gesamtschule lebt von unterschiedlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten. Die Forscherklasse bietet daher ein differenziertes Angebot an.

? Sind Forscherklassen für Mädchen geeignet?

Ja. Die IGS List ist gerade für die qualifizierte Arbeit in diesem Bereich als UN-Dekade Projekt ausgezeichnet worden.

? Was kostet die Forscherklasse?

Die Teilnahme an der Forscherklasse ist kostenlos. Es entstehen aber evtl. Fahrtkosten für Exkursionen.

? Kann mein Kind neben der Forscherklasse an Französisch oder Spanisch teilnehmen?

Ja.

? Kann mein Kind auch ohne Französisch oder Spanisch in die Oberstufe kommen?

Ja. Die zweite Fremdsprache muss dann in der Oberstufe gewählt werden.

FORSCHERKLASSE
an der
IGS List

Welche Pflanzen und Tiere leben in unserem Garten?
Woraus besteht ein Computer?
Warum sind schnelle Autos immer flach? Warum ...

Mit der Einrichtung einer Forscherklasse an der IGS List wollen wir Kindern die Möglichkeit geben, sich intensiv mit technischen und naturwissenschaftlichen Themen auseinander zu setzen.

Das Interesse an Natur und Technik, am Beobachten, am Fragen, am Suchen nach Erklärungen für Phänomene ist bei Kindern schon von Beginn an ausgeprägt.
Bereits im Grundschulalter lassen sie sich leicht für einfache Experimente begeistern. Sie sind gerne bereit, diese Experimente auch zu Hause vor ihren staunenden Eltern zu präsentieren.
Auch sind bis hin zur Mitte der Sekundarstufe I noch keine grundlegenden Unterschiede zwischen Jungen und Mädchen in Bezug auf Motivation für technisch–naturwissenschaftliche Themen feststellbar.
Durch Nachforschen, selbständiges Experimentieren, Beobachten, Sammeln und Ordnen, Bauen von Modellen und schließlich Aufstellen und Überprüfen von Hypothesen sowie Diskussion und Präsentation der Ergebnisse soll aus der Neugier im Laufe der Arbeit in der Forscherklasse fundiertes Wissen werden.

Das Konzept der Forscherklasse wurde im Rahmen der Initiative „Forschen macht Schule" von IGS List und RegionalNetzwerk Hannover e. V. (2007 -2011) entwickelt. Diese Initiative hatte das Ziel, Naturwissenschaften, Technik und Berufsorientierung so zu verknüpfen, dass die Persönlichkeitsentwicklung der Schülerinnen und Schüler individuell gestärkt und gezielt in Richtung naturwissenschaftlich-technischem Verständnisgefördert wird.
Bereits in Klasse 5 der Forscherklassen - wie im weiteren Verlauf der Schulzeit – erfolgt die schrittweise Heranführung der Schülerinnen und Schüler an reale Fragestellungen und deren Umsetzungen in Unternehmen.
Dazu bietet die IGS List als „Forschungszentrum Schule" neben der Forscherklasse noch verschiedene Möglichkeiten an, das naturwissenschaftlich-technische Verständnis zu vertiefen: Forscherwerkstatt, Schülerfirmen, Schüler AGs in Naturwissenschaften und Technik, Projekte, Präsentationen, Messeauftritte, Wettbewerbe.

???

Die Schülerinnen und Schüler der Forscherklasse erhalten den gleichen Pflichtunterricht wie alle anderen des Jahrgangs auch. Neben den regulären Unterrichtsstunden im Fach Naturwissenschaften kommt zwei verpflichtende Forscherstunden hinzu, die zu dem AG-Angebot zählen. Dadurch ergibt sich eine zusätzliche Doppelstunde im Forscherbereich, die außerdem noch mit zwei Lehrkräften besetzt.

Es wird angestrebt, möglichst viele Stunden als Block zu legen, der den üblichen Zeitrahmen von 90 Minuten überschreitet. Dadurch werden Exkursionen und fachpraktische Arbeiten möglich, die über Schülerübungen hinausreichen.

Betreut wird der vierstündige „Forscherunterricht" von zwei Lehrkräften, um ein effektives Arbeiten in Kleingruppen zu ermöglichen. Dabei sollen auch fächerverbindende Aspekte mit einbezogen werden. Es wird also keine Spezialisierung vorangetrieben, sondern eine allgemeine Bildung angestrebt, die sich aus dem gemeinsamen Interesse an technisch-naturwissenschaftlichen Themen ergibt.

IGS List

Integrierte Gesamtschule List

Fachbereiche:
Naturwissenschaften
Sekretariat:
Röntgenstraße 6 · 30163 Hannover
Telefon 0511 168-44577
Fax 0511 168–44315
IGS-List@Hannover-Stadt.de
www.IGS-List.de

Projektkoordination:
Petra Hoppe
Hans-Jürgen Ratsch

SCHULVERBUND BLICK ÜBER DEN ZAUN

Stand: 06 / 2015